



Stadt Salzgitter – Familienbroschüre

Informationen rund um die Kinderbetreuung
Ausgabe 2019/2020

Grußwort des Oberbürgermeisters der Stadt Salzgitter

Liebe Familien in Salzgitter!

Familien sorgen dafür, dass unsere Gesellschaft lebendig und ihr Zusammenhalt gefestigt bleibt. Sie stärken das Miteinander der Generationen. Familie prägt uns. Familien gilt unsere besondere Fürsorge und Aufmerksamkeit. Wir, der Rat der Stadt Salzgitter, die Verwaltung und ich als Oberbürgermeister unternehmen viel, damit Kinder und Familien sich in unserer Stadt rundum wohl fühlen.



Salzgitter ist eine kinder- und familienfreundliche Lernstadt.

„Kinder fördern und Familien unterstützen“ ist die dazu von mir als Oberbürgermeister auf den Weg gebrachte Initiative. Kinder- und Familienfreundlichkeit ist in Salzgitter Chefsache.

Kinder sind in Salzgitter willkommen! Ausdruck für diese Haltung ist beispielsweise der freie Zugang zu früher Bildung durch Gebührenfreiheit für den Besuch des Kindergartens. Das gibt es in Salzgitter seit 2008 – zehn Jahre früher bevor sie landesweit eingeführt worden ist.

Mit aus- und neugebauten Krippen und Kindergärten sowie sanierten Schulen schafft Salzgitter Orte, an denen Kinder gern und gut spielen und lernen können.

Die Kindertagesstätten in Salzgitter bieten familienergänzende Erziehung und Bildung. Der Fachdienst Kinder, Jugend und Familie kooperiert mit den Trägern der freien Jugendhilfe und begleitet die Angebote von derzeit 47 Kindertageseinrichtungen fachlich und

finanziell. Eine Übersicht über die Kindertagesstätten im Stadtgebiet finden Sie im Elternportal. Dort stehen weitergehende Informationen zum pädagogischen Konzept und Schwerpunkten der Arbeit der jeweiligen Kindertagesstätte zum Abruf bereit.

Die Kinderbetreuung gut zu organisieren ist heute für viele Eltern eine große Herausforderung. Unter www.salzgitter.de/elternportal können Eltern schnell und einfach nach einer geeigneten Betreuungsstätte in Wohn- und Arbeitsplatznähe für ihre Kinder suchen und per Mausklick direkt bei der Wunsch-Kita nach einem Platz anfragen. Wenn nicht sofort Plätze verfügbar sind, können Sie ihr Kind auch bei mehreren Kitas auf die Warteliste setzen.

Damit Eltern sich ergänzend zum digitalen Überblick über die Fülle und Vielfalt der Kindertagesstätten ein Bild machen können, haben der BVB-Verlag und das Referat für Kinder- und Familienförderung diese Familienbroschüre erarbeitet. Sie ist somit ein zusätzlicher Beitrag zu noch mehr Familienfreundlichkeit, die mir außerordentlich wichtig ist.

Ich freue mich, wenn diese Broschüre insbesondere jungen Eltern hilft, sich zu den vielfältigen Themen rund um Kinderbetreuung und Familie zu orientieren und ihnen ein Wegweiser durch die Landschaft der Kindertagesstätten ist. Schließlich ist eine gute Betreuung der Jüngsten ein Schlüssel, um Familien- und Berufsleben gut zu vereinbaren.

Damit und mit vielen anderen familienfördernden Bausteinen haben wir in Salzgitter in den vergangenen Jahren deutlich gezeigt, dass uns die Zukunft unserer Kinder, Jugendlichen und Familien sehr am Herzen liegt. Dafür setze ich mich auch weiterhin persönlich ein.

Ich hoffe, dass diese Broschüre allen Familien ein nützlicher Leitfaden ist und wünsche viel Spaß beim Lesen!

Ihr

Frank Klingebiel
Oberbürgermeister



Impressum | Inhaltsverzeichnis



BVB-Verlagsgesellschaft mbH
— seit 1990 —

Friedrichstraße 4 | 48529 Nordhorn
Tel. 05921 9730-0 | Fax 05921 9730-50
contact@bvb-verlag.de
www.bvb-verlag.de



Herausgeber: BVB-Verlagsgesellschaft mbH

© BVB-Verlagsgesellschaft mbH, 2019

© Titelbild Postkarten: Stadt Salzgitter

Alle Angaben nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit. Irrtümer vorbehalten.

Titel, Umschlaggestaltung, Fotos, Kartographien sowie Art und Anordnung des Inhalts sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck – auch auszugsweise – ist nicht gestattet. Alle Rechte vorbehalten.

In unserem Verlag erscheinen unter anderem Informationsbroschüren aller Art, Wirtschafts- und Gesundheitsmagazine, Firmenbroschüren sowie Faltpäne und sonstige kartographische Erzeugnisse.

Grußwort	2
Impressum Inhaltsverzeichnis	3
Kontaktpunkt für Kinder und Familien	4
Partner für junge Menschen und Familien	6
Beitragsfreier Kindergarten	7
Kindertagesbetreuung mit hohem Niveau	7
Familienservice	10
Familienservicebüro	11
AnsprechpartnerInnen im Familienservice	12
Kommunale Kinder- und Jugendförderung	13
Freizeiten auf der Insel Neuwerk	14
Vereine und Familien werden unterstützt	15
Salzgitter-Sammelmappe	16
Elternportal der Stadt Salzgitter	17
Kindertagesstätten	18



Kontaktpunkt für Kinder und Familien

Die Kinder- und Familienbeauftragte Salzgitter versteht sich als kinder- und familienfreundliche Lernstadt. Als erste Stadt in Niedersachsen nahm darum auf Initiative von Oberbürgermeister Frank Klingebiel mit Beginn des Jahres 2008 in Salzgitter eine hauptamtliche Kinderbeauftragte ihre Arbeit auf. Sie koordiniert die strategische-konzeptionelle Stadtentwicklung als kinder- und familienfreundliche Lernstadt fachübergreifend.

Als Beauftragte vertritt sie stellvertretend Anliegen und Rechte von Kindern und Familien.

Die wesentlichen Aufgabenschwerpunkte sind:

- Planung, Koordination und Kontrolle von städtischen Aktivitäten zur Erhöhung der Kinder- und Familienfreundlichkeit
- Ausbau und Begleitung eines Netzwerkes für Kinder und Familien sowie Mitarbeit in kommunalen, regionalen und überregionalen Netzwerken und Arbeitskreisen
- Recherche nach Impulsen und Projektideen für einen kinder- und familienfreundlichen Wirtschaftsstandort



- Information über Konzepte zur Kinder- und Familienpolitik an Verwaltung, Politik und Verbände
- Bedürfnisanalyse von Kindern, jungen Menschen und Familien, insbesondere bei der Gestaltung des Wohn- und Lebensumfeldes
- Stellungnahmen zu Planungsvorhaben
- Mitarbeit beim Initiieren von Kinder- und Jugendbeteiligung im Sinne der UN-Kinderrechtskonvention
- Mitwirkung an Projekten der Stadtverwaltung sowie solcher von Einrichtungen, Organisationen und Vereinen
- Repräsentation und medienorientiertes Marketing

Kontaktstelle des Deutschen Kinderhilfswerkes

Das Deutsche Kinderhilfswerk (DKHW) eröffnete am Weltkindertag 2012 in Salzgitter seine erste regionale Kontaktstelle in Niedersachsen. Partner ist das Büro der Kinder- und Familienbeauftragten der Stadt Salzgitter. Damit besteht für die Menschen in Salzgitter die Gelegenheit, sich vor Ort über die Arbeit des Deutschen Kinderhilfswerkes für ein kinderfreundliches Deutschland zu informieren. Die Kontaktstellen informieren über die Arbeit vor allem in den Bereichen Kinderrechte, Beteiligung und Bekämpfung der Kinderarmut. Zudem sind die Themenfelder Medienkompetenz, Bildung, Freizeit, Spiel und Bewegung Schwerpunkte des Informationsangebotes.



Veranstaltungen und Spielfeste

Feste und kindgerechte Veranstaltungen sind angenehme Unterbrechungen des Alltags und bereichern das Stadtleben. Feste stärken das Wir-Gefühl und ermöglichen Begegnungen mit anderen Menschen in einer entspannten Umgebung. Um die Idee der kinder- und familienfreundlichen Lernstadt umfangreich nach außen zu tragen und um Akteure in der Kinder- und Familienpolitik eine Bühne zu geben, initiiert das Referat für Kinder- und Familienförderung eigenen Veranstaltungen und wirkt als Kooperationspartner bei zahlreichen Veranstaltungen mit.

Kontaktpunkt für Kinder und Familien

Spiefest

„Salzgitter spielt“ am Weltkindertag

In jedem Jahr am Weltkindertag, dem 20. September, laden das Referat für Kinder- und Familienförderung gemeinsam mit dem Bündnis Leben mit Kindern Salzgitter Kinder und Familien zum Aktionstag „Salzgitter spielt“ ein. Auf der Wiese am Piratenspielplatz am Salzgittersee bietet die beliebte Veranstaltung für die Familie Spiel, Spaß und Spannung. Kinder, Eltern und Großeltern erleben gemeinsam einen abwechslungsreichen Nachmittag mit vielen Spielen, die fast überall und ohne Aufwand nachgespielt werden können.

Ein bunter Mix aus Sport- und Spaßspielen macht diesen Aktionstag für alle Altersgruppen attraktiv und zu einem echten Familienangebot.

Würfelspiel „Salzgitter spielt“

In 100 Schritten vom Spielplatz Roxy Helco in Salzgitter-Bad bis zum Piratenspielplatz in Lebenstedt kann man sich mit dem Würfelspiel „Salzgitter spielt“ spielerisch bewegen. Premiere hatte das Würfelspiel „In 100 Schritten durch Salzgitter“ am Weltkindertag 2013.

Memo-Spiel

Salzgitter in Form eines Familienspiels zu entdecken, macht das Salzgitter-Memo-Spiel möglich, das im Jahr 2013



im Referat für Kinder- und Familienförderung entwickelt worden ist. Auf 48 Pappkarten sind 24 Ansichten aus Salzgitter abgebildet. Es sind sozusagen die Postkartenansichten der Stadt, die auch in anderen aktuellen Veröffentlichungen verwendet worden sind. Besonders hübsch und familienfreundlich machen das Spiel die gezeichneten Figuren aus der Salzgitter-Familie. In einer Titelzeile ist benannt, welche Sehenswürdigkeit abgebildet ist. In den BürgerCentern und bei der Tourist-Information der Stadt kann das Spiel für nur 5€ gekauft werden.

Spieleheft

Mit dem Spieleheft „Mach‘ mit, mach’s nach!“ – Spiele zum Mitmachen und Nachmachen – entwickelten die Stadt Salzgitter unter der Regie des Büros

der Kinder- und Familienbeauftragten gemeinsam mit dem Bündnis Leben mit Kindern ein weiteres Produkt für Kinder und Familien.



Begleitend zum Spiefest „Salzgitter spielt!“ stellen Akteure des Spiefestes 2014 in diesem Heft beliebte und für jedermann leicht nachzumachende Spiele vor. Kinder und Familien erleben, wie mit einfachen Mitteln gemeinsame Aktionen möglich sind. Indem einfache und unkompliziert nachzuvollziehende Spiele vorgestellt werden, lernen Kinder und Familien, dass Lebensfreude und Gemeinschaftserlebnisse mit wenigen Mitteln möglich sind.



Informationen dazu gibt es bei der Kinder- und Familienbeauftragten.
kinderbeauftragte@stadt.salzgitter.de

Partner für junge Menschen und Familien

Der Fachdienst Kinder, Jugend und Familie versteht sich als Dienstleister und Kooperationspartner für junge Menschen und deren Familien. Hierzu wurde unter anderem Qualitätsentwicklung in den Kindertagesstätten und der Tagespflege in den Fokus gerückt.

Junge Menschen oder Familien können in schwierige Lebenssituationen geraten, die sie ohne Unterstützung von außen nicht bewältigen können. Ziel des Fachdienstes Kinder, Jugend und Familie ist es, junge Menschen oder Familien in schwierigen Lebenssituationen zu unterstützen und mit den Betroffenen schnellstmöglich und nachhaltig Lösungen zu finden.

Die Leitsätze der Arbeit des Fachdienstes Kinder, Jugend und Familie sind:

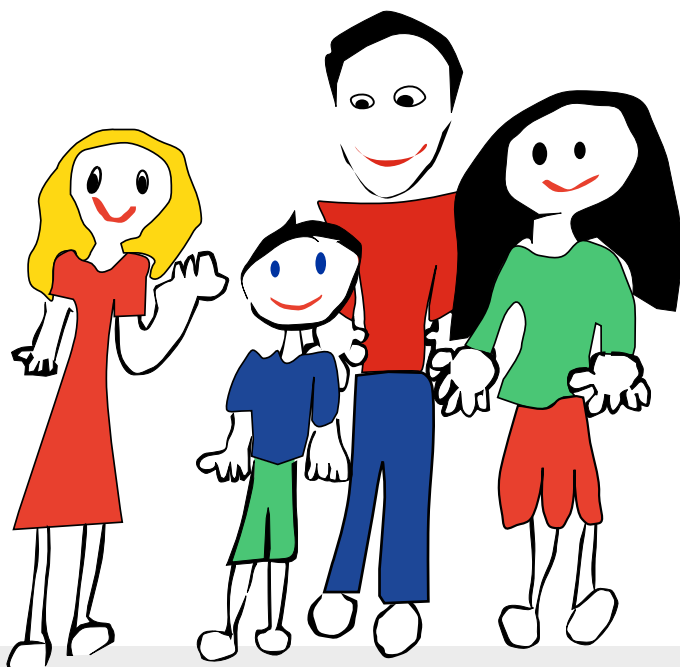
- Im Zentrum unseres Selbstverständnisses stehen Vorsorge und Stärkung der Selbsthilfe von Familien.
- Wir unterbreiten Beratungs- und Hilfsangebote für Eltern und anderen Erziehungsberechtigte zur Pflege und Erziehung ihrer Kinder auf der Grundlage von Vertraulichkeit.



- Wir bieten Angebote der Kinder- und Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit und des Erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes, um Benachteiligungen abzubauen und Gefährdungen zu minimieren.

Handlungsfelder:

- Kinder- und Jugendförderung: Kinder- und Jugendtreffs, (Ferien-) Aktionen und Veranstaltungen, Kompetenzagentur, Jugendberufshilfe, Ausbildung von JugendgruppenleiterInnen und Kinder- und Jugendförderung
- Kindertagesbetreuung: Kindertagesstätten, Kindertagespflegestellen: Tagesmütter / -väter
- Sozialpädagogische Dienste: Hilfen zur Erziehung, Adoptionsvermittlung, Jugendgerichtshilfe, Pflegeeltern
- Psychologische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern: Erziehungsberatung, Jugendberatung, Elterntrainings, Auskünfte und Informationen bei Fragestellungen des Erziehungsalltags
- Verwaltungsaufgaben: Unterhaltsvorschuss, Beistandschaften, wirtschaftliche Jugendhilfe



Beitragsfreier Kindergarten

Salzgitter war 2008 die erste niedersächsische Stadt und eine der wenigen Kommunen bundesweit, die die Kita-Beitragsfreiheit eingeführt hat – zehn Jahre früher bevor sie landesweit umgesetzt worden ist. Das bewirkt, dass fast alle Kinder im entsprechenden Alter eine Kita besuchen. Gleichzeitig erwerben diejenigen Kinder, die alle drei Jahre den Kindergarten besuchen, gute Voraussetzungen hinsichtlich Sprache und allgemeiner Bildungsvoraussetzungen für den Besuch der Schule. Dieser Aspekt erlangt vor dem Hintergrund einer großen Anzahl zugewanderter Familien besondere Bedeutung.

Für alle Familien zugängliche und bedarfsgerechte Betreuungsangebote in guter Qualität sind Voraussetzung dafür, dass junge Menschen ihren Wunsch nach Kindern verwirklichen können. Beitragsfreie Kinderbetreuung vom drit-



ten Lebensjahr an entlastet alle Familien in Salzgitter und bringt die hohe Wertschätzung der Stadt gegenüber Familien mit Kindern zum Ausdruck. Wenn Kinder von klein auf in einer Betreuungseinrichtung gemeinsam spielen und lernen fördert das das gleichberechtigte Miteinander im Alltagsleben. Es schafft mehr Chancen- und Bildungsgerechtigkeit für alle Kinder und verbessert für Eltern die Möglichkeit, Familie und Be-

ruf zu vereinbaren. Umfassende Betreuung in Krippe und Kindergarten wirkt sich überdies positiv auf das allgemeine Wohlbefinden der Kinder aus und erfüllt damit ein elementares Kinderrecht.

Weil es ein wesentlicher Baustein für die Zukunftsfähigkeit der Stadt ist, hält Salzgitter an seiner strategischen Ausrichtung als kinder- und familienfreundliche Lernstadt fest.

Fachliche und finanzielle Unterstützung für gute Betreuung

Kindertagesbetreuung mit hohem Niveau

Der Fachdienst Kinder, Jugend und Familie unterstützt die Kindertagesbetreuung fachlich beratend und finanziell. Er plant im Sinne einer bedarfsgerechten Versorgung mit Betreuungsplätzen.

Kindertagesstätten

Der Fachdienst kooperiert mit den Trägern der freien Jugendhilfe und be-

gleitet fachlich und finanziell die Angebote von derzeit 47 Kindertageseinrichtungen im Stadtgebiet Salzgitters. Die Kindertagesstätten bieten familienergänzende Erziehung und Bildung. Sie fördern Kinder mit dem Ziel, selbstständige und gemeinschaftsfähige Persönlichkeiten zu werden. Die Kindertagesstätten arbeiten in Form von Krippen, Kindergärten und Horten oder in Mischformen dieser Angebote. Ein besonderes Anliegen der Stadt Salzgitter ist es, die Qualitätsentwicklung in den Kitas kontinuierlich zu steigern.

Dazu gehören:

- ein gesundes, aus frischen Lebensmitteln zubereitetes Verpflegungsangebot für Kita-

- Kinder nach den DGE-Qualitätsstandards für gesunde Ernährung
- ein Schutzkonzept für Kitas zur Umsetzung von Verfahren zur Sicherung von Kinderrechten, Schutz vor Gewalt sowie Prävention „Sichere Orte für Kinder“
- ein Konzept für die Weiterentwicklung und Qualifizierung von Praxisanleitung in den Kitas
- eine dritte pädagogische Kraft in den Krippengruppen, um eine beziehungsvolle Betreuung der Kinder zu gewährleisten
- ein ansteigender Anteil an männlichen Erziehern in den Kitagruppen, als Resultat einer kontinuierlichen betreuenden „Männerarbeit“



Kindertagesbetreuung mit hohem Niveau

Sprachförderung/Sprachbildung

Die Sprachförderung/Sprachbildung bildet seit Jahren einen besonderen Schwerpunkt in der pädagogischen Arbeit der Kitas. Die zusätzliche finanzielle Unterstützung durch die Stadt Salzburg hat es ermöglicht, das Sprachförderprojekt „Sprache und Sprechen leben“ zu konzipieren. Alle pädagogischen Mitarbeitenden der Kitas wurden in den Grundlagen der Sprachentwicklung und Sprachförderung geschult. Resultat ist, dass sich in der Sprachförderung vor der Einschulung „Fit in Deutsch“ laut Statistik die Anzahl der zu fördernden Kinder gesenkt hat.

Den Erfordernissen an Unterstützung, die die Kitas mit einem hohen Anteil an Kindern mit Migrationshintergrund und aktuell mit der hohen Anzahl von Flüchtlingskindern haben, begegnet die Stadt Salzburg mit dem Einsatz einer „Fachkraft für Sprache und Migration“. Sie informiert in den Kitas über kulturelle Hintergründe der Migranten-Familien, sensibilisiert die Teams für die besonderen interkulturellen Bedarfe und nimmt die Rolle eines Vermittlers in der Elternarbeit ein.

Kindertagespflege

Wenn Eltern eine familienähnliche Betreuung wünschen oder die Betreuung eines Kindes in den Kindertagesstätten nicht möglich ist, unterstützt das Familienservicebüro die ratsuchenden Sorgeberechtigten. Der Betreuungsbedarf und die Situation des Kindes und der Sorgeberechtigten werden im Einzelfall besprochen, um eine geeignete Tagespflegeperson für das Kind zu finden.



Bei der Kindertagespflege kann es sich um eine Tagesmutter oder -vater handeln, in deren Haushalt die Kinder betreut werden oder um eine Pflegeperson, die in den Haushalt der Kinder kommt. Des Weiteren halten mehrere Großtagespflegestellen Betreuungsangebote der Tagespflege vor.

Babybegrüßung

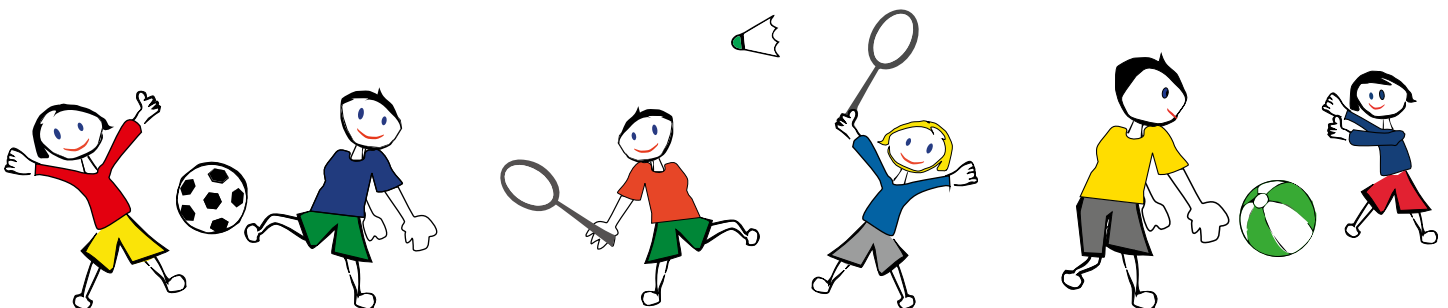
Für alle Eltern eines neugeborenen Kindes hält die Stadt Salzburg ein besonderes Begrüßungspaket bereit. Die Babybegrüßungstasche mit vielfältigen Informationen zur Entwicklung des Kindes, Frühen Hilfen und Unterstützungsmöglichkeiten sowie wichtigen Kontaktdaten für Familien. Außerdem enthält die Tasche einen hochwertigen Kinderlöffel, von Senioren selbstgestrickte Babysöckchen, eine Zahnbürste für Kleinkinder von 0 bis 2 Jahren und ein Bade-Quietsche-Ente sowie die Elternbriefe.

Nach der Geburt ihres Kindes erhalten die Eltern ein Glückwunschsreiben

des Oberbürgermeisters und eine Begrüßungskarte für den Willkommensbesuch der ehrenamtlichen MitarbeiterInnen des Familienservicebüros. Überreicht werden die Taschen von Familienbesucherinnen. Sie sind außerdem als qualifizierte Erziehungs- oder Integrationslotsinnen tätig. Die Familienbesucherinnen haben ein offenes Ohr für alle Fragen, die Eltern bewegen. Sie informieren über hilfreiche Angebote und AnsprechpartnerInnen im Stadtgebiet und erklären den Eltern die mitgebrachten Informationsmaterialien. Das Begrüßungspaket kann von den Eltern auch persönlich im Familienservicebüro abgeholt werden.

Familienhebammen

Über die Bundesinitiative „Frühe Hilfen“ startete Salzburg 2012 mit dem Projekt „Familienhebammen“. Es werden regelmäßig Hebammen und Familienkinderkrankenschwestern zu Familienhebammen qualifiziert. Diese werden bei Sorgeberechtigten mit besonderem Förderbedarf bis zu einem Jahr begleitend eingesetzt.



Kindertagesbetreuung mit hohem Niveau

Frühe Hilfen

In der Stadt Salzgitter gibt es eine Vielzahl von Bildungs- und Unterstützungsangeboten als „Frühe Hilfen“. Unter dem Aspekt der frühestmöglichen Unterstützung gerade von bildungsfernen Familien bzw. Familien mit Migrationshintergrund hat die Staatsverwaltung über das Landesprogramm „Familienförderung“ mit einer anteiligen Förderung von 50 Prozent durch das Land Niedersachsen im Jahr 2012 insgesamt 17 Teilprojekte auf den Weg gebracht, die bis heute Bestand haben. Einen wesentlichen Baustein bilden die Familienzentren und seit 2014 auch die Familienkitas.



Familienzentren Salzgitter

Familienzentren

Familienzentren in Salzgitter verstehen sich als „Knotenpunkt“ im Netzwerk der Frühen Hilfen. Zielsetzung ist eine engmaschige Verknüpfung der Anbieter von frühkindlichen Bildungs- und Erziehungsprogrammen mit den Familienzentren. Darüber hinaus werden in der Stadt Salzgitter unterschiedliche Eltern-Kind-Bildungsangebote bereit gehalten, die den frühkindlichen Bildungs- und Förderungsprozess im Fokus haben. Über das Landesprogramm „Familienförderung“ wurden und werden folgende Kurse angeboten:

- Griffbereit – zweisprachige frühkindliche Entwicklungsförderung
- Obstapje – Unterstützung sozial benachteiligter Familien
- Rucksack – Erhöhung der Kommunikationsfähigkeit von Familien mit Migrationshintergrund
- Starke Eltern – starke Kinder – Stärkung der Elternkompetenz in deutsch und türkisch
- wellcome – Unterstützung von Familien in schwierigen Lebenslagen

- Qualifizierung von ElternbegleiterInnen
- Elternmediation in Kindertagesstätten – Stärkung der Erziehungsverantwortung in Krisensituationen
- Elterntaining in der Kindertagespflege – Anleitung für erziehungsunsichere Eltern
- Natur erleben für Eltern und Kinder – erlebnispädagogisches Programm zur (Umwelt)bildung
- Errichtung einer Fachstelle Bildungs- und Erziehungspartnerschaften innerhalb des Familienservicebüros
- Stadtteilmütter – Multiplikatorenbildung von Familien mit Migrationshintergrund

Alle Familienzentren verbindet der Gedanke der Niedrigschwelligkeit, der Vernetzung und der individuellen Förderung von Eltern und Kindern.

Derzeit finden sich sieben Familienzentren an folgenden Standorten:

- Familienzentrum St. Bernward – Thiede-Steterburg
- Familienzentrum Christ König – Salzgitter Bad
- Familienzentrum Purzelbaum – Fredenberg
- Familienzentrum St. Elisabeth – Seeviertel – Lebenstedt
- Familienzentrum Wilhelm-Kunze-Ring – Lebenstedt
- Familienzentrum St. Markus – Lebenstedt
- Familienzentrum St. Joseph – Lebenstedt



Familienkitas Salzgitter

Familienkitas

Analog zu den Familienzentren finden sich in Salzgitter sieben Familienkitas. Diese bieten begleitende und unterstützende Angebote für den Bereich der

Elternbildung an und richten sich schwerpunktmäßig an Eltern von Kindern in der Einrichtung. Die Einrichtungen befinden sich auf dem Weg zum Familienzentrum.

Derzeit finden sich sieben Familienkitas an folgenden Standorten:

- Familienkita Stiftsmäuse, Thiede-Steterburg
- Familienkita Kunter-Bund, Salzgitter-Bad
- Familienkita Wirbelwind, Fredenberg
- Familienkita Goerdelerstraße, Fredenberg
- Familienkita St. Andreas, Lebenstedt
- Familienkita Martin Luther, Lebenstedt
- Familienkita St. Lukas, Lebenstedt



Fachinformationssystem Frühe Hilfen (FIS)

Um einen landesweiten Überblick über die „Frühen Hilfen“ zu erhalten, beteiligte sich die Stadt Salzgitter am Modellprojekt mit dem Titel „Fachinformationssystem Frühe Hilfen“ (FIS). Im System werden Angebote für Eltern und Kinder von der Geburt bis einschließlich des Übergangs in die Grundschule erfasst.

Informationen dazu gibt es hier:

www.fruehe-hilfen-niedersachsen.de

Familienservice

Der Familienservice der Stadt Salzgitter bietet ein großes Spektrum zur Förderung der frühkindlichen Entwicklung und Bildung. Der Familienservice richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt, insbesondere an (werdende) Mütter/Väter/Eltern und deren Kinder, primäre Bezugspersonen der Kinder sowie an Fachkräfte:

Frühe Hilfen

Die Fachberatung informiert, berät werdende und junge Eltern mit Säuglingen, koordiniert und vermittelt Familienhebammen und Familien-Gesundheits-Kinderkrankenpflegerinnen. Sie betreut das Ehrenamt „Babybegrüßung“ und koordiniert die Willkommensbesuche.

Netzwerkkoordination Frühe Hilfen und Kinderschutz

Die Fachkraft ist für den Auf- und Ausbau sowie die Qualitätsentwicklung und -sicherung eines multiprofessionellen Netzwerkes Frühe Hilfen verantwortlich. Dieses Netzwerk führt alle Fachkräfte Früher Hilfen (Kinder- und Jugendhilfe, Gesundheits-, Bildungs-, Sozial- und Freizeitsektor) zusammen, die präventive Angebote im Stadtgebiet gemeinsam abstimmen, weiterentwickeln und/oder neu initiieren, um allen Familien, eine bedarfs- und bedürfnisorientierte Unterstützung anzubieten.

Projektmanagement Frühe Hilfe

Die Fachkraft plant, organisiert und realisiert in enger Zusammenarbeit mit dem Kooperationsverbund Frühe Hilfen und Kinderschutz präventive Unterstützungsangebote für (werdende) Mütter/Väter/Eltern und deren Kinder sowie primäre Bezugspersonen der Kinder. Mit unterschiedlichen Fördermitteln kann die Stadt Salzgitter als Steuerungsinstanz des Netzwerkes Frühe Hilfen und Kinderschutz zahlreiche Angebote im Sinne einer Präventionskette im Stadtgebiet vorhalten.

Kindertagespflege

Die Fachberatungen informieren und beraten Erziehungs- und Sorgeberechtigte mit Kindern zur Betreuungsform der Kindertagespflege sowie an der Qualifizierung zur Tagespflegeperson interessierte Personen. Darüber hinaus sind sie Ansprechpartner für alle Tagespflegepersonen in pädagogisch-qualitativen Fragen zur Kindertagespflege.

Bildungs- und Erziehungspartnerschaften

Die Fachberatung betreut die koordinierenden Fachkräfte in FamilienKitas und den dezentralen Familienservicestellen und alle am Angebot interessierten Bürgerinnen und Bürger. Darüber hinaus informiert, berät und vermittelt die Fachstelle zum Patenschaftsprojekt, welches sich an Familien in psychisch belasteten Lebenslagen richtet.



Familienservicebüro

Das Familienservicebüro der Stadt Salzgitter fördert den Ausbau und die Flexibilisierung von Betreuungsangeboten in der Kindertagespflege, insbesondere für Kinder unter 3 Jahren und Schulkinder. Es vermittelt zwischen Erziehenden und Kindergärten sowie Tagespflegepersonen.

Das Angebot des Familienservicebüros richtet sich an:

- Sorgeberechtigte, die eine Kindertagesbetreuung im Rahmen von Kindertagespflege benötigen
- Interessierte, die Tagespflegeperson werden möchten.

Erziehende, die Beruf und Familie optimal vereinbaren wollen, erhalten Hilfe bei der Suche nach:

- qualifizierter Kindertagespflege
- Antworten zu den Fragestellungen Pädagogik, Organisation und Finanzen
- auf Wunsch erhalten die Ratsuchenden Unterstützung bei der Suche nach einem geeigneten Platz

für ihre Kinder in der Tagespflege

- Informationen und Unterstützung bei der Antragstellung zur Bezuschussung der Kindertagespflege
- Vorbereitung auf die künftige Zusammenarbeit mit einer Tagespflegeperson mit Pflegeerlaubnis
- beratende Unterstützung und pädagogische Begleitung bei möglichen Konflikten

Interessierte, die Freude am Umgang mit Kindern haben und auf der Suche nach einer sinnvollen, pädagogischen Aufgabe sind, unterstützt das Familienservicebüro als Tagespflegeperson tätig zu werden.

Hierzu bietet das Familienservicebüro an:

- einen pädagogischen Qualifikationskurs zur Tagesmutter / Tagesvater mit Zertifikat und anschließender Pflegeerlaubnis
- fachliche Vermittlung und fortlaufende Begleitung der Tagespflegepersonen
- Beratung und Unterstützung von Großtagespflegestellen im Stadtgebiet
- kompetente Beratung für individuelle und finanzielle Fragen
- Unterstützung bei Konflikten und Problemen.

Zusätzliche Serviceleistungen für Eltern, Tagespflegepersonen und Kitas:

- Vermittlung von ehrenamtlichen Erziehungslotsinnen und Erziehungslotsen: sie beraten, unterstützen und begleiten Familien in ihrem Alltag. Sie leisten lebenspraktische Vermittlungsdienste. Der Einsatz in den Familien ist kostenfrei und erfolgt zeitlich befristet.
- Babybegrüßungspaket für Eltern neugeborener Kinder
- Vermittlung von Familienhebammen für Familien in besonderen Lebenslagen
- Beratung zu den Früherkennungsuntersuchungen
- Förderung von Eltern mit Migrationshintergrund
- Beratung und Begleitung von Kindern mit psychisch kranken Eltern
- Beratung rund um das Thema Kinderschutz
- Projekte für Flüchtlingskinder – „Gut ankommen in Niedersachsen“




AnsprechpartnerInnen im Familienservice

© Kofit3 - Fotolia.com



Familienservice der Stadt Salzgitter

Teamleitung Familienservice: Anna Koch

 Kurt-Schumacher-Ring 4, 38228 Salzgitter

 05341 / 839-4505


Fachstelle Kindertagespflege

Beratung und Vermittlung Kindertagespflege

 05341 / 839-4562

Fachstelle Kindertagespflege

Beratung und Vermittlung Kindertagespflege,
Betreuung in anderen Räumen / Großtagespflegestelle

 05341 / 839-4563


Fachstelle Kindertagespflege

Beratung und Vermittlung, Qualifizierung Kindertagespflege

 05341 / 839-4598


Fachstelle Bildungs- u. Erziehungspartnerschaften

Familienkitas, Dezentrale Familienservicestellen
und Patenschaftsprojekt

 05341 / 839-4564

Fachstelle Frühe Hilfen, Willkommensbesuche, Fachkräfte Frühe Hilfen

Familienkitas, Dezentrale Familienservicestellen
und Patenschaftsprojekt

 05341 / 839-4541

Kommunale Kinder- und Jugendförderung

Die Kommunale Kinder- und Jugendförderung bietet allen Kindern und Jugendlichen in der Stadt Salzgitter ein breites Angebot an Freizeitaktivitäten und Beteiligung (Mitreden-Mitwirken-Mitgestalten), Hilfe und Unterstützung in Problemlagen und beim Erwachsen werden.

Sie versteht sich als Teil der kinder- und familienfreundlichen Lernstadt Salzgitter und bietet damit viele Dinge an, die weit über die klassischen Angebote eines Kinder- und Jugendtreffs hinaus gehen.

Kinder- und Jugendtreffs

Mit 15 Kinder- und Jugendtreffs engagiert sich die Kommunale Kinder- und Jugendförderung in 11 der 31 Stadtteile Salzgitters und damit im direkten Umfeld der Besucherinnen und Besucher. Kinder und Jugendliche, Eltern und Familien finden hier ein offenes Haus und Ohr, unabhängig von Geschlecht, Glaube, Herkunft oder Einkommen.

Jugend im Gemeinwesen

„Jugend im Gemeinwesen“ ist eine Ergänzung zu anderen Angeboten der Jugendhilfe, insbesondere zur Offenen Kinder- und Jugendarbeit. Die Teams

möchten Jugendliche erreichen, die ihre Freizeit an öffentlichen Plätzen verbringen und die andere Unterstützungsangebote nicht wahrnehmen.

Projekte, Aktionen und Ferienfreizeiten

Neben drei traditionellen Neuwerkfreizeiten und einer Erlebnispädagogischen Freizeit in den Sommerferien gibt es über das gesamte Jahr verteilt diverse Projekte, Aktionen, Fahrten und Freizeiten für Kinder und Jugendliche.

Juleica

Für alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die sich in der Kinder- und Jugendarbeit engagieren wollen, bietet die Stadt Salzgitter eine interessante und abwechslungsreiche Jugendgruppenleiter-Ausbildung.

Kompetenzagentur

Die Kompetenzagentur Salzgitter wendet sich an Jugendliche in multiplen Problemlagen, die sich in den Abschlussklassen der allgemein bildenden Schule befinden und erkennbare Schwierigkeiten haben, den Übergang von der Schule in Ausbildung oder Beruf selbständig zu bewältigen.

Jugendberufshilfe

Die Tätigkeit umfasst eine Hilfestellung bei der Berufswahl und Verminderung der Jugendarbeitslosigkeit zur langfristigen Integration junger Menschen in das Berufsleben.

Ziele sind: Berufliche Ausbildung, Eingliederung in die Arbeitswelt und soziale Integration, Orientierung und Qualifizierung innerhalb der Jugendwerkstatt sowie Stabilisierung der persönlichen Lebenssituation.

Kinder- und Jugendförderung

Vereine, Verbände, Organisationen und Institutionen als Träger der freien Jugendhilfe mit Sitz in Salzgitter werden gefördert.

Angebote:

- Kinder- und Jugendtreffs der Stadt Salzgitter
- Aktionen und Termine
- Insel Neuwerk – Freizeitcamp
- Ausbildung von JugendleiterInnen (Juleica)
- Kompetenzagentur (KompAS)
- Jugend im Gemeinwesen
- Jugendberufshilfe
- Kinder- und Jugendförderung



Freizeiten auf der Insel Neuwerk



Neuwerk ist ein besonderes Erlebnis: Kinder, Jugendliche und Erwachsene können sich auf Deutschlands kleinsten bewohnter Insel gut erholen. Auf der Insel sind viele Aktivitäten möglich, aber ebenso sind dort Ruhe und Entspannung zu finden.

Stockbrot am Lagerfeuer, Schatzsuche im Wattenmeer; Schnorchelabenteuer im Wasser; Wattburgenbau, Bernsteinsammeln, Leuchtturmeroberung, Sportaktivitäten und vieles andere mehr:

Für diese Erlebnisse muss niemand in die weite Welt reisen, sondern sich nur in den Bus setzen. Der Fachdienst Kinder, Jugend und Familie bietet in jedem Jahr Schnupperfreizeiten und für Kinder zwischen 7 und 14 Jahren Ferienfreizeiten während der Sommerferien an.

Das „Salzgitter-Camp“ auf der Insel Neuwerk bietet Platz für 62 Kinder. Bereits die Anreise weckt die Vorfreude, denn nach der Fahrt mit dem Bus bis Cuxhaven, setzt eine Fähre nach Neuwerk über. Gemütliche Holzhütten und Zelte stehen für die Übernachtung bereit. Spiel- und Sportmöglichkeiten gibt es direkt nebenan. Wer lieber das Wattenmeer erkunden möchte, kann das in einer geführten Gruppe machen. Entspannung bieten aber auch die Wiesen hinter dem Deich oder die Nordsee. Ausflüge zum Leuchtturm, Fußball- und Beachball, Basteln oder eine Inselrallye gehören ebenfalls zum Ferien-

programm. Für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Die gute Nordseeluft macht aber auch hungrig: Am Lagerfeuer vor den Holzhütten grillen die Gruppen dann gern am Abend Stockbrot oder backen im Steinofen Pizza. Alle fassen mit an und helfen bei den Vor- und Nachbereitungen. Dadurch entstehen bei den Kindern schnell ein schönes Gemeinschaftsgefühl oder neue Freundschaften. Eines nehmen die Kinder dann auf jeden Fall mit nach Hause: Gemeinsame Erlebnisse sorgen für eine unvergessliche Zeit am Meer.

Die zweiwöchigen Neuwerkfreizeiten im Sommer kosten 335 €. Enthalten sind darin sämtliche anfallenden Kosten für Transport, Schiffspassage, Campnutzung, Vollverpflegung inklusive Getränke und die Rund-um-die-Uhr-Betreuung.

Bei der Anmeldung in den Bürgercentern in Lebenstedt oder Salzgitter-Bad ist eine Anzahlung von 100 € je Anmeldung erforderlich. Eltern, die Sozialleistungen erhalten, haben die Möglichkeit, für diese Freizeiten einen Zuschuss zu erhalten. Der Antrag ist bei der Anmeldung zusammen mit dem Leistungsbescheid mitzubringen.

Die Insel Neuwerk befindet sich 15 Kilometer nordwestlich vom niedersächsischen Cuxhaven und liegt mit ihren

Geschwistern Nigehörn und Scharhörn in der Deutschen Bucht in der Nordsee. Sie gehört mit ihren rund 40 Einwohnern zur Stadt Hamburg. Die Insel ist 3,3 Quadratkilometer groß und wird vom Neuwerker Watt begrenzt.

Die Insel ist von einem sieben Meter hohen Deich umgeben, der umrundet werden kann und zur Bootsanlegestelle, den Badestellen, der Gastronomie und vielen anderen Stellen führt. Durch die nordseetypische Ebbe und Flut ist die Insel meist einmal täglich mit dem Schiff, dem Wattwagen oder zu Fuß (18 Kilometer) zu erreichen. Schon von weitem ist das Inselwahrzeichen und Namensgeber zu sehen – der rote Backsteinturm Neuwerk.



Weitere Informationen zur Insel Neuwerk und zu den Freizeiten der Stadt Salzgitter gibt es auf der Homepage der Stadt Salzgitter unter www.salzgitter.de.

Vereine und Familien werden unterstützt



dem junge Menschen. Die Stadt Salzgitter betrachtet Kinder, Jugendliche und Familien als entscheidendes Potential für ihre Zukunftsfähigkeit. In diesem Sinne dienen diese Richtlinien der Stärkung des Profils der Stadt Salzgitter als kinder- und familienfreundliche Lernstadt.

Mit einem um 100.000€ erhöhten Budget stehen im Rahmen der Richtlinien seit 2008 auf Initiative von Oberbürgermeister Frank Klingebiel jährlich rund 160.000€ für die Kinder- und Jugendarbeit zur Verfügung. Die Richtlinien der Kinder- und Jugendförderung der Stadt Salzgitter wurden im Jahr 2015 erneut überarbeitet, um sie anwenderfreundlicher zu gestalten.

Kinder fördern und Familien unterstützen – der Leitgedanke bei der Gestaltung der kinder- und familienfreundlichen Lernstadt – wird mit den Richtlinien für die Kinder- und Jugendförderung in Salzgitter in besonderer Weise umgesetzt. Mit Geldbeträgen unterstützt werden Vereine, Organisationen und Einrichtungen, aber auch Einzelpersonen.

Kinder und Jugendliche brauchen Möglichkeiten und Orte, an denen sie ihren Interessen nachgehen können. Vereine, Verbände und Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit geben ihnen diese Möglichkeit und begleiten und för-

In der jetzt vorliegenden Version wurden durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und Vertretern von Verbänden, Einrichtungen und Institutionen in einer Arbeitsgruppe einerseits redaktionelle Änderungen vorgenommen. Andererseits wurden bisherige Regelungen inhaltlich an Notwendigkeiten bei der praktischen Umsetzung angepasst. Neuregelungen wurden insbesondere für Veranstaltungen für Kinder- und Jugendliche, für Qualifizierungsmaßnahmen im Sport, für die Unterhaltung eigener Räume für die Jugendarbeit,

die Anschaffung von Sachmitteln sowie bei Einzelzuschüssen getroffen.

Im Vergleich mit der Fassung der Richtlinien vom 01.01.2008 gelten mit der überarbeiteten Fassung insbesondere folgende Neuregelungen:

- Vergrößerter Betreuungsschlüssel für Einrichtungen der Behindertenhilfe
- Geänderte Definition von Dauer und Mindestteilnehmerzahl bei Veranstaltungen
- Förderung von Personen, die an Jugendleiterkursen teilnehmen, auch wenn sie älter als 21 Jahre sind
- Verkürzung der Förderzeiträume bei Qualifizierungsmaßnahmen im Sport bei Beibehaltung der bisherigen Förderhöchstsumme und Förderung der Sportvereine in Salzgitter unabhängig vom Wohnort der Übungsleiter
- Verlängerung der Antragsfrist bei der Anschaffung von Sachmitteln
- Eindeutige Definition der erstattungsfähigen Kosten für eigene Räume für die Jugendarbeit sowie Verlängerung der Nachweisfrist
- Erweiterung des Kreises der förderungsberechtigten Antragsteller um Einzelzuschüsse für die Teilnahme an Veranstaltungen der Jugendarbeit



Weitere Informationen unter:
www.salzgitter.de

Anträge / Formblätter:
www.salzgitter.de

Kontakt:
jugendarbeit@stadt.salzgitter.de

Salzgitter-Sammelmappe

In einer eigens für Familien in Salzgitter entwickelten und gestalteten Sammelmappe können Eltern Dokumente ihrer Kinder archivieren. Im Sommer 2019 startete die Pilotphase. Danach werden alle Eltern die stabile und übersichtliche Mappe mit mehreren beschilderten Innenfächern kostenfrei erhalten.

Der Grundgedanke dieser Sammelmappe für Kinder im Alter von 0 bis 10 Jahren ist, deren Entwicklung zu dokumentieren und wichtige Etappen während des Heranwachsens in die systematische Ordnung einer Mappe zu bringen. Vom ersten Ultraschallbild über Vorsorgeheft und Impfpass, ärztliche Untersuchungsergebnisse, Schwimmabzeichen und andere Zertifikate finden Unterlagen des Kindes in der Mappe ihren Platz.

Hinzu kommen persönliche, von Hand geschriebene und direkt an die Kinder gerichtete Briefe von Personen, die die Mädchen und Jungen eine Zeitlang begleitet haben. Die Sammelmappe wird von den Eltern geführt und ist deren Eigentum.

An der Schwelle zu neuen Entwicklungsstationen oder Lebensphasen des Kindes wie dem Übergang von der Kinderkrippe in den Kindergarten, zur Schuleingangsuntersuchung oder ähnlichen Anlässen, können die Dokumente aus der Mappe helfen, Informationen mit Fachkräften auszutauschen. Dabei entscheiden die Eltern, welche Unterlagen sie vorlegen möchten.

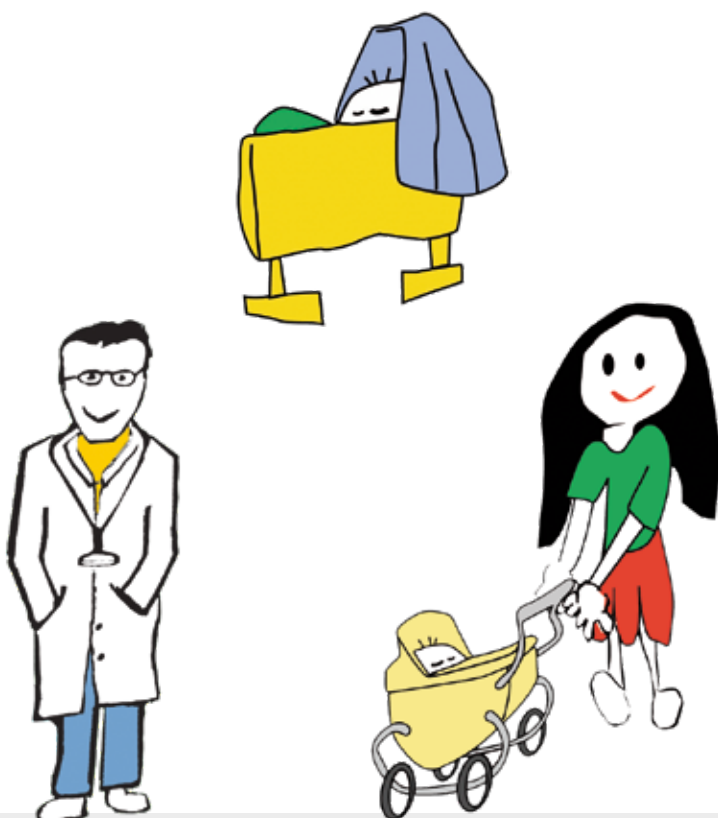
Erarbeitet wurde die Sammelmappe in Kooperation mit der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung von Fachleuten aus allen zuständigen Fachdiensten der Stadtverwaltung sowie Akteuren, die mit der Betreuung und Bildung von Kindern befasst sind. In diesem Kreis wurde überlegt, wie für Eltern ein praktisches Produkt entstehen kann, das sie in ihrer Eigenverantwortung unterstützt.

Auf der Innenklappe der Mappe wird kurz erklärt, wie die Mappe benutzt werden kann. Dieser Text soll auch in Englisch, Französisch, Rumänisch, Bulgarisch, Arabisch und Türkisch übersetzt werden. Das und die optisch an-



sprechende Form der Sammelmappe sollen dazu beitragen, dass die Eltern diesen Baustein in der Kette der Frühen Hilfen gern nutzen – ganz im Sinne der Idee der Macherinnen und Macher der Mappe: „Wir sehen Kinder als Schätze und die Eltern sind die Hüter dieses Schatzes“.

Zunächst läuft für die Sammelmappe eine einjährige Erprobungsphase im Schuljahr 2019/2020, bei der 250 der Mappen an sechs Kita-Standorte verteilt werden. Diese wird durch geschulte Akteure der Präventionskette in Salzgitter an die Eltern übergeben. Sie erläutern den Eltern die Handhabung in einem persönlichen Gespräch.



Elternportal der Stadt Salzgitter

Der Kita-Planer unter dem Titel „Elternportal der Stadt Salzgitter“ ist online. Die Kinderbetreuung gut zu organisieren ist heute für viele Eltern eine große Herausforderung. Unter www.salzgitter.de/elternportal können Eltern schnell und einfach nach einer geeigneten Betreuungsstätte in Wohn- und Arbeitsplatznähe für ihre Kinder suchen und per Mausclick direkt bei der Wunsch-Kita nach einem Platz anfragen. Wenn nicht sofort Plätze verfügbar sind, können Eltern ihr Kind auch bei mehreren Kitas auf die Warteliste setzen.

Auf einen Besuch in der Kita und das persönliche Gespräch mit den Kita-Mitarbeiterinnen und Kita-Mitarbeitern sollen Eltern nicht verzichten.

Für die Anmeldung ihrer Kinder für einen Betreuungsplatz sollen Eltern vorrangig das Portal nutzen, jedoch können Vormerkungen im System auch in der Kita vor Ort durchgeführt werden. Die Eingabe in das Elternportal erfolgt dann über die Einrichtung. Bei Mehrfachanmeldungen erkennt die Software, dass es sich um dasselbe Kind handelt. Wenn ein Kind bei einer Einrichtung angenommen wird, erfolgt automatisch eine Korrektur aller Wartelisten der anderen Wunsch-Kitas. Dies erspart sowohl den Eltern als auch den Trägern der Einrichtungen viel bürokratischen Aufwand.

Und auch die Stadt Salzgitter als Jugendhilfeträger profitiert von dieser nachvollziehbaren Übersicht. Mit dem Kita-Planer kann die Stadt Salzgitter viel genauer feststellen, wie viele Plätze in welchem Stadtteil gebraucht werden und so die Planung besser auf den tatsächlichen Bedarf ausrichten.

Das Übersenden von Daten erfolgt stets über sichere http-Verbindungen. Die Daten der Kinder und Eltern sind nicht frei im Internet einsehbar. Nur die Eltern selbst, die Einrichtungen bei denen sich die Eltern ausdrücklich vorgemerkt haben und der Träger der Jugendhilfe sehen die eingegebenen Daten der Eltern und können auf diese zugreifen. Hierzu ist auch die ausdrückliche Einverständniserklärung der Eltern im Online-Anmeldeprozess erforderlich.

Kurzanleitung:

1. Registrierung / Anmeldung

Mit einem Klick auf die Schaltfläche „Anmelden“ öffnet sich ein Fenster in dem Sie sich mit Ihrer E-Mail-Adresse, Vor- und Nachnamen registrieren können.

2. Eingabe der Kind- und Elterndaten

Aktivieren Sie die Registrierung in Ihrem E-Mail Konto und melden Sie sich mit dem in der E-Mail enthaltenen Startpasswort an. Bei der ersten Anmeldung

werden Sie aufgefordert ein individuelles Passwort zu vergeben.

Im nächsten Schritt geben Sie im Reiter „Mein Bereich“ die wichtigsten Daten Ihres Kindes und der Sorgeberechtigten ein.

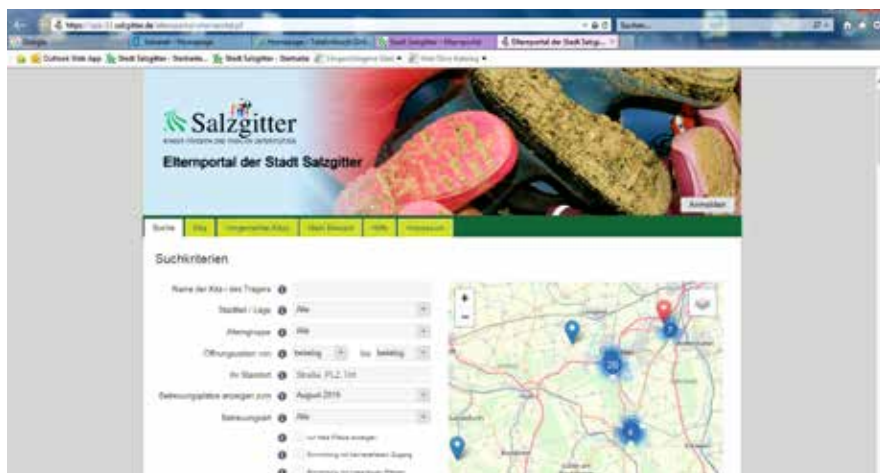
Erfassen Sie bitte mit einem Klick auf die Schaltflächen 1. bzw. 2. Elternteil die Adressdaten der Sorgeberechtigten. Die mit einem Sternchen* gekennzeichneten Felder sind Pflichtangaben.

Machen Sie nach eigenem Ermessen auch freiwillige Angaben in den weiteren Feldern. Für viele Kita-Leitungen sind insbesondere Angaben zur beruflichen und familiären Situation wichtig im Vergabeprozess der Betreuungsplätze.

Die Angaben zum zweiten Sorgeberechtigten sind nicht verpflichtend. Die direkte Erfassung der Daten an dieser Stelle, erspart Ihnen jedoch viel Arbeit im weiteren Verlauf des Anmeldeprozesses.

Über die Schaltfläche „Kind erfassen“ hinterlegen Sie Vor- und Nachnamen sowie das Geburtsdatum und Geschlecht des Kindes. Auch hier entscheiden Sie selbst, welche optionalen Angaben machen möchten.

Sie können auf diese Weise auch Ihre weiteren Kinder erfassen, die Sie für einen Betreuungsplatz vormerken möchten.



Auf den folgenden Seiten befinden sich die Kontaktdaten der 47 Kindertagesstätten sowie eine tabellarische Übersicht über Art und Anzahl der Betreuungsplätze in den Kindertagesstätten.

Informationen dazu gibt es hier:
<https://app-13.salzgitter.de/elternportal/kurzanleitung.pdf>

Kindertagesstätten

1 Apostelgemeinde

Träger: Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Paulus

web www.propstei-lebenstedt.de

@ apostelgemeinde.sz.kita1@lk-bs.de

☎ 05341 / 4 58 56

🏠 Neißestr. 35a, 38226 SZ-Leb.

Besonderheiten

- Sprach-Kita
- Spielkreis „Griffbereit“
- Kooperation mit der Stadtbibliothek
- Therapieräume
- frisch hergestelltes Mittagessen aus eigener Küche

3 Friedenskirche

Träger: Ev. Kirchengemeinde der Friedenskirche

web www.kita-friedenskirche.de

@ buero@kita-friedenskirche.de

☎ 05341 / 853724

🏠 Hans-Böckler-Ring 5–7, 38228 SZ-Leb.

Besonderheiten

- Schlaumäuse
- Motopädagogik
- frisch hergestelltes Mittagessen aus eigener Küche
- religionspädagogische Arbeit
- Lernwerkstatt für Vorschulkinder

5 Goethestraße

Träger: AWO Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband Salzgitter-Wolfenbüttel e.V.

web www.awo-salzgitter.de

@ kita-goethestrasse@awo-salzgitter.de

☎ 05341 / 16932 oder 5519993

🏠 Goethestr. 35, 38226 SZ-Leb.

Besonderheiten

- naturnahes großzügiges Außengelände
- zentrale stadtnahe Lage
- Bewegungsförderung
- Sprachförderung
- Lernwerkstatt

2 Fredolino

Träger: Johanniter-Unfallhilfe e.V.

web www.johanniter.de

@ britta.baetge@johanniter.de

☎ 05341 / 9043664

🏠 Otto-Hahn-Ring 71, 38228 SZ-Leb.

Besonderheiten

- Lehrkindertagesstätte
- Reggio-Pädagogik
- integrative Plätze
- Neubau von 2014

4 Goerdelerstraße

Träger: AWO Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband Salzgitter-Wolfenbüttel e.V.

web www.awo-salzgitter.de

@ kita-goerdelerstrasse@awo-salzgitter.de

☎ 05341 / 1860401

🏠 Goerdelerstr. 41, 38228 SZ-Leb.



Besonderheiten

- Sprachkita
- Förderung in Kleingruppen
- Bewegungsförderung
- Sprachförderung
- Kita-Chor

6 Helifanten

Träger: Johanniter-Unfallhilfe e.V.

web www.johanniter.de

@ sandra.bey@johanniter.de

☎ 05341 / 9043664

🏠 Kattowitzer Straße 195, 38226 SZ-Leb.

Besonderheiten

- betriebsnahe Kindertagesstätte
- verlässliche und flexible Betreuung an 365 Tagen im Jahr
- Kinderrestaurant
- großer Außenbereich
- Bewegungsraum

Kindertagesstätten

7 Martin-Luther

Träger: Ev. Kirchengemeinde Martin Luther

web www.martin-luther-salzgitter.de

@ martinluther.sz.kiga@lk-bs.de

☎ 05341 / 868853

🏠 Drosselstieg 15, 38226 SZ-Leb.



Besonderheiten

- naturnahes Spielgelände
- Familienservice-Angebote
- Sprachförderung
- Nachmittagsgruppe
- frisches Essen aus eigener Küche

9 Pustblume

Träger: Kath. Pfarrgemeinde St. Joseph

web www.st-joseph-salzgitter.de

@ kiga.pustblume@dekanat-salzgitter.de

☎ 05341 / 65011

🏠 Entenspill 5, 38226 SZ-Lebenstedt

Besonderheiten

- Naturschutzprojekte mit dem Kooperationspartner NABU Salzgitter
- FiZ-Kita im Verbund katholischer Einrichtungen
- „Faustlos“-Programm
- Familienservice-Angebote
- Sprachförderung

11 Elterninitiative Salder e. V.

Träger: Elterninitiative Salder e. V.

web www.kiga-salder.de

@ kindergartensalder@t-online.de

☎ 05341 / 15663

🏠 Museumstr. 21, 38229 SZ-Salder

Besonderheiten

- Elterninitiative
- großes Außengelände
- Sprachförderung
- Zusammenarbeit mit Frühförderung und Logopäden
- Lesepaten und Musikpaten

8 Purzelbaum

Träger: Gemeinnützige Gesellschaft für Paritätische Sozialarbeit Braunschweig mbH

web www.paritaetischer-bs.de

@ kita-purzelbaum@paritaetischer-bs.de

☎ 05341 / 8672980

🏠 Erich-Ollenhauer-Str. 135, 38226 SZ-Leb.



Besonderheiten

- Integrationsgruppe
- Bewegungsbaustelle
- Bewegungs- und Wahrnehmungsförderung
- Früh- und Spätdienst

10 Regenbogenland

Träger: AWO Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Salzgitter-Wolfenbüttel e.V.

web www.awo-salzgitter.de

@ kita-regenbogenland@awo-salzgitter.de

☎ 05341 / 53905

🏠 Dürerring 27, 38228 SZ-Lebenstedt

Besonderheiten

- Familienservice-Angebote
- frisches Mittagessen und gesundes Frühstück aus eigener Küche
- Früh- und Spätdienst
- Sprachförderung mit eigener Kita-Bibliothek
- großzügiges Raumangebot und Außengelände

12 St. Andreas

Träger: Ev. Kirchengemeinde St. Andreas

web www.propstei-lebenstedt.de

@ andreas.sz.kita@lk-bs.de

☎ 05341 / 43224

🏠 An der Schölke 14, 38226 SZ-Leb.



Besonderheiten

- Konzept offene Kindergartenarbeit
- gruppenübergreifende Projekte
- Vermittlung von christlichen Werten
- Sprachförderung

Kindertagesstätten

13 St. Elisabeth

Träger: Kath. Pfarrgemeinde St. Joseph

web www.st-joseph-salzgitter.de

@ kita.st.elisabeth@st-joseph-salzgitter.de

☎ 05341 / 84 1397

🏠 Baltenstr. 4, 38226 SZ-Leb.



Besonderheiten

- eigene Küche mit frisch hergestelltem Mittagessen
- Bewegungsförderung mit Motopädagogik
- Leben mit christlichen Werten und religiösen Inhalten
- integrative Arbeit
- offene Arbeit mit EEC-Ansatz (Early Excellence Centre)

15 St. Joseph

Träger: Kath. Kirchengemeinde St. Joseph

web www.st-joseph-salzgitter.de

@ kita.st.joseph@st-joseph-salzgitter.de

☎ 05341 / 63036

🏠 Dolmenkotten 4, 38226 SZ-Leb.



Besonderheiten

- Bewegungsförderung, Motopädagogik
- musikalische Früherziehung
- Religionspädagogik
- Integrative Plätze
- eigene Küche

17 St. Markus

Träger: Ev. Kirchengemeinde St. Markus

web www.stmarkus-salzgitter.de

@ markus.sz.kita@lk-bs.de

☎ 05341 / 4012050

🏠 Nebelflucht 40, 38226 SZ-Leb.



Besonderheiten

- naturnahes Spielgelände
- Bewegungsförderung mit Motopädagogik
- Familienservice-Angebote
- Sprachförderung

14 St. Hedwig

Träger: Kath. Pfarrgemeinde St. Joseph

web www.st-joseph-salzgitter.de

@ kiga.st.hedwig@dekanat-salzgitter.de

☎ 05341 / 4 1767

🏠 Swindonstr. 100, 38226 SZ-Leb.

Besonderheiten

- Waldgruppe
- Integrationsgruppe
- Schulkinderförderung
- Familienservice-Angebote
- Sprachförderung

16 St. Lukas

Träger: Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Lukas

web www.propstei-lebenstedt.de

@ lukas.sz.kita@lk-bs.de

☎ 05341 / 66088

🏠 Mammutring 7, 38226 SZ-Leb.



Besonderheiten

- Bewegungsförderung, Motopädagogik,
- Kindergarten- und Hortchor
- christlich geprägte Erziehung
- naturnah gestaltetes Außengelände
- Mittagessen aus eigener Küche

18 Wilhelm-Kunze-Ring

Träger: AWO Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband Salzgitter-Wolfenbüttel e.V.

web www.awo-salzgitter.de

@ kita-wkr@awo-salzgitter.de

☎ 05341 / 43241

🏠 Wilhelm-Kunze-Ring 37, 38226 SZ-Leb.



Besonderheiten

- Motopädagogik
- Sprachförderung
- weiträumiges naturnahes Spielgelände
- integrative Plätze
- Kurs-Angebote für Eltern

Kindertagesstätten

19 Wirbelwind

Träger: Gemeinnützige Gesellschaft für Paritätische Sozialarbeit mbH

web www.paritaetischer-bs.org

@ kita-salzgitter@paritaetischer-bs.de

☎ 05341 / 848963

🏠 Erich-Ollenhauer-Str. 185, 38228 SZ-Leb.



Besonderheiten

- musikalische Früherziehung
- eigene Küche mit frisch hergestelltem Mittagessen
- Sprach-Kita, Sprachförderung bereits im Krippenalter
- vielfältige Naturerfahrungen/ Waldexpeditionen
- Snoezelenraum

21 Der Kleine Muck e. V.

Träger: Verein Der Kleine Muck e. V.

web www.kindergarten-derkleinemuck.de

@ kiga-muck@t-online.de

☎ 05341 / 268666

🏠 Lavendelweg 2, 38239 SZ-Thiede

Besonderheiten

- pädagogische Schwerpunkte:
- emotionale Entwicklung und soziales Lernen
 - Sprache und Sprechen
 - lebenspraktische Kompetenzen
 - Bewegung, Gesundheit, Natur

23 St. Bernward

Träger: Kath. Kirchengemeinde St. Bernward

web kitastbernward.info

@ kita-bernward@t-online.de

☎ 05341 / 265503

🏠 Pappeldamm 111, 38239 SZ-Thiede



Besonderheiten

- Ferienbetreuung
- Waldgelände mit den Elementen Feuer, Wasser, Erde
- religionspädagogisches Arbeiten
- Gewaltprävention
- Sprachförderung

20 Adalbert-Stifter-Straße

Träger: AWO Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Salzgitter-Wolfenbüttel e.V.

web www.awo-salzgitter.de

@ kita-ass@awo-salzgitter.de

☎ 05341 / 268158

🏠 Adalbert-Stifter-Str. 81, 38239 SZ-Thiede

Besonderheiten

- hauseigene Küche
- Gewaltprävention
- Theatergruppe im letzten Kindergartenjahr
- 4 integrative Kindergartenplätze
- großes, vielseitiges Außengelände

22 Sauingen / Auepiraten

Träger: Kindergarten Auepiraten e.V.

web www.kindergarten-auepiraten.de

@ Info@Kindergarten-Auepiraten.de

☎ 05300 / 840

🏠 Dorfplatz 4, 38239 SZ-Sauingen

Besonderheiten

- musikalische Früherziehung
- wöchentliche Wald-Exkursionen
- tiergestützte Pädagogik
- Bewegungsförderung (Psychomotorik)
- Elterninitiative

24 St. Georg

Träger: Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Georg

web www.evangelischer-kindergarten-thiede.de

@ Thiede.Kita@lk-bs.de

☎ 05341 / 260222

🏠 Ellernweg 18, 38239 SZ-Thiede

Besonderheiten

- sozial-emotionale Förderung auf christlicher Grundlage
- Bewegungsförderung auf naturnahem Grundstück
- Sprachförderung
- Frischeküche mit Frühstück,
- wöchentliche Turntage, Vorschulkindaktionen

Kindertagesstätten

25 Steterburg / Die Stiftsmäuse

Träger: Ev.-luth. Kirchengemeinde Steterburg

web www.stiftsmaeuse.de

@ steterburg.kita@lk-bs.de

☎ 05341 / 260585

🏠 Klosterweg 32, 38239 SZ-Thiede

Besonderheiten

- naturnahes Spielgelände
- religionspädagogische Begleitung
- Logopädie / Ergotherapie im Haus
- Konsultationskita
- ev.-luth. Kinder- und Familienzentrum

27 Lesse

Träger: Ev. Kirchengemeinde Lesse

web www.kindergarten-lesse.de

@ kiga-lesse@t-online.de

☎ 05341 / 52701

🏠 Lütge Str. 4, 38228 SZ-Lesse

Besonderheiten

- Bewegungsförderung mit Motopädagogik
- Konzept der offenen Kindergartenarbeit
- Logopädie und Ergotherapie im Haus
- Frühförderung
- religionspädagogische Arbeit

29 Hand in Hand / Hallendorf

Träger: Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Barbara

web www.kirche-hallendorf-watenstedt.de

@ hallendorf.kita@lk-bs.de

☎ 05341 / 43035

🏠 Westernstraße 12, 38229 SZ-Hallendorf

Besonderheiten

- naturnahes Spielgelände
- Turntage in jeder Gruppe
- Sprachförderung
- Haus der kleinen Forscher
- Programm „Faustlos“ für Schulkinder

26 Zwergenkuhle

Träger: AWO Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband Salzgitter-Wolfenbüttel e.V.

web www.awo-salzgitter.de

@ kita-zwergenkuhle@awo-salzgitter.de

☎ 05341 / 891790

🏠 Zwergenkuhle 2, 38239 SZ-Thiede

Besonderheiten

- großer Außenbereich
- Freispiel
- Kooperation mit der Grundschule
- Projektarbeit

28 Lichtenberg

Träger: Ev. Kirchengemeinde St. Petrus

web www.evangelisch-in-lichtenberg.de

@ kiga-lichtenberg@t-online.de

☎ 05341 / 58376

🏠 Fredener Str. 10a, 38228 SZ-Lichtenb.

Besonderheiten

- Konzept der offenen Kindergartenarbeit
- großes, naturnahes Außengelände
- Lernwerkstatt
- Gesundheitsprojekt „Jolinchen Kids“
- Turntage für jede Gruppe

30 Am Wäldchen

Träger: Deutsches Rotes Kreuz, KV BS-SZ e. V.

web www.drk-kv-bs-sz.de

@ kita4@drk-kv-bs-sz.de

☎ 05341 / 903125

🏠 Am Wäldchen 23, 38259 SZ-Bad

Besonderheiten

- naturnahes Spielgelände
- Psychomotorik
- Reggio-Pädagogik
- multifunktionale Räume
- Kita-Gütesiegel des DRK-Landesverbandes Niedersachsen

Kindertagesstätten

31 Christ-König

Träger: Kath. Kirchengemeinde St. Marien

web kiga-christ-koenig@gmx.de

@ www.sanktmarien-salzgitter.de

☎ 05341 / 3 12 96

🏠 Gablonzerstr. 23, 38259 SZ-Bad



Besonderheiten

- naturnahes Außenspielgelände
- Bewegungsförderung mit Psychomotrik und Motopädagogik
- Bildung, Beratung, Soziales für Familien
- Familienservice-Angebote
- Sprachförderung

33 Wiesenkinder

Träger: DRK Kreisverband Braunschweig-Salzgitter e.V.

web www.drk-kv-bs-sz.de

@ kita6@drk-kv-bs-sz.de

☎ 05341 / 87 62 86

🏠 Wiesenstraße 2b, 38259 SZ-Bad

Besonderheiten

- integriert in einem Schulgebäude
- enge Kooperation mit der Grundschule Wiesenstraße
- vielfältiges vitales und saisonales Frühstück
- Sprach- und integrationsorientierte Arbeit
- Fachkräfte für Heilerziehung und Reggio-Pädagogik

35 KunterBund

Träger: Ev.-luth. Kirchengemeinde Noah

web www.noah-sz-bad.de

@ noah.sz.kita-kunterbund@lk-bs.de

☎ 05341 / 39 19 99

🏠 Martin-Luther-Platz 5a, 38259 SZ-Bad



Besonderheiten

- Projekt „Tiger Kids“
- wöchentliche Wassergewöhnung
- gesundes Frühstück
- Familienservice-Angebote
- Sprachförderung

32 Ev. Kindergarten a. Blütenweg

Träger: Ev. Kirchengemeinde St. Mariae-Jakobi

web www.propstei-salzgitter-bad.de/mariae

@ mariae.sz.kita@lk-bs.de

☎ 05341 / 3 11 06

🏠 Blütenweg 5, 38259 SZ-Bad

Besonderheiten

- Integrationskindergarten
- Aufnahme von Kindern ab 2 Jahren
- Sprachkita

34 Hubertusstraße

Träger: Ev.-luth. Kirchengemeinde Hl. Dreifaltigkeit

web www.heilige-dreifaltigkeit-sz.de

@ kita-hubertusstrasse@arcor.de

☎ 05341 / 3 62 30

🏠 Hubertusstr. 27, 38259 SZ-Bad

Besonderheiten

- Bewegungsförderung mit Motopädagogik und Bewegungsbaustelle
- Kooperation mit der Grundschule im „Brückenjahr“
- eigene Küche mit frisch hergestelltem Mittagessen
- Familienservice-Angebote
- Sprachförderung

36 SOS-Mütterzentrum Kinderhaus

Träger: Mütterzentrum des SOS-Kinderdorf e. V.

web www.sos-mz-salzgitter.de

@ mz-kinderhaus@sos-kinderdorf.de

☎ 05341 / 81 67-43 oder -31

🏠 Braunschweiger Str. 137, 38259 SZ-Bad

Besonderheiten

- integrative Kinderbetreuung
- Familienservice-Angebote
- ganzheitliche Entwicklungsförderung durch motopädagogische Angebote
- Eltern Erziehungspartnerschaft – aktives Miteinander im Mehrgenerationenhaus
- Sprachförderung

Kindertagesstätten

37 Rasselbande

Träger: Ev. Kirchengemeinde Noah, SZ-Bad



www.noah-sz-bad.de



noah.sz.kita-rasselbande@lk-bs.de



05341 / 395423



Burgstr. 12, 38259 SZ-Bad

Besonderheiten

- naturnahes Spielgelände
- Bewegungsförderung mit Motopädagogik
- Waldtage

39 Sandbrink

Träger: Deutsches Rotes Kreuz, KV BS-SZ e. V.



www.drk-braunschweig-salzgitter.de



kita3@drk-kv-bs-sz.de



05341 / 395171



Sandbrink 19, 38259 SZ-Bad

Besonderheiten

- Bewegungsförderung mit Bewegungsbaustelle und regelmäßige Waldtage
- eigene Küche mit frisch hergestelltem Mittagessen
- „Faustlos“ Gewaltprävention
- Familienservice-Angebote
- Sprachförderung

41 Werkstraße

Träger: AWO Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband Salzgitter-Wolfenbüttel e.V.



www.awo-salzgitter.de



Kita-werkstrasse@awo-salzgitter.de



05341 / 229782



Werkstr. 4, 38229 SZ-Barum

Besonderheiten

- Bewegungsangebote und -förderung in der Sporthalle
- Familienservice-Angebote
- Sprachförderung
- musikalische Früherziehung durch eine Musiktherapeutin
- großes Außengelände

38 Ringelwürmer / Ringelheim

Träger: Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Johannis



www.kindergarten-ringelheim.de



ringelheim.kita@lk-bs.de



05341 / 33936



Goslarsche Str. 38 a, 38259 SZ-Ringel.

Besonderheiten

- naturnahes Außengelände
- Bewegungsförderung/ Psychomotorik
- Familienservice-Angebote
- Sprachförderung

40 Zwerge vom Berge

Träger: Elterninitiative Zwerge vom Berge e. V.



www.zwerge-vom-berge.de



zwerge-vom-berge@t-online.de



05341 / 35132



Zum Schäferstuhl 11–13, 38259 SZ-Git.

Besonderheiten

- intensive Zusammenarbeit mit den Eltern
- naturnahes und attraktives Außengelände
- Familienservice-Angebote
- Sprache und Sprechen
- Ausflüge in die Natur

42 Flachstockheim

Träger: Ev.-luth. Kirchengemeinde Flachstockheim



www.kirche-flachstoeckheim-floethe.de



flachstoeckheim.kita@lk-bs.de



05341 / 91782



An der Freilichtbühne 13, 38259 SZ-Flachst.

Besonderheiten

- Bewegungshalle
- großes Außenspielgelände zum Toben, Verstecken und Entdecken
- Familienservice-Angebote

Kindertagesstätten

43 Am Festplatz

Träger: Ev.- luth. Kirchengemeinde Gebhardshagen

web www.kita-am-festplatz.de

@ ev.kita-festplatz@t-online.de

☎ 05341 / 7 10 66

🏠 Am Festplatz 34, 38229 SZ-Gebh.

Besonderheiten

- Haus der kleinen Forscher
- Lernwerkstatt mit Projektarbeit
- Projekte für Vorschulkinder
- Psychomotorik

44 Arche Noah

Träger: Caritasverband Salzgitter e. V.

web www.caritas-sz.de

@ arche-noah-kiga@caritas-sz.de

☎ 05341 / 7 15 87

🏠 Sandgrubenweg 37, 38229 SZ-Gebh.

Besonderheiten

- Regel- und Integrationsbereich
- heilpädagogischer Bereich

45 Kigaluga

Träger: Ev. Kirchengemeinde SZ-Gebhardshagen

web www.kigaluga.de

@ kigaluga@t-online.de

☎ 05341 / 7 29 20

🏠 Lustgarten 25, 38229 SZ-Gebh.

Besonderheiten

- Integrationsgruppen
- Alltagsintegrierte Sprachbildung
- musikalische Früherziehung hauseigene
- zertifizierte Küche
- attraktives Außengelände
- evangelisches Profil

46 St. Gabriel

Träger: Kath. Kirchengemeinde St. Marien

web www.kindergarten-salzgitter.de

@ st.gabriel@kindergarten-salzgitter.de

☎ 05341 / 7 05 01

🏠 Sandgrubenweg 37, 38229 SZ-Gebh.

Besonderheiten

- Kinder-Bildungs-Haus
- Spiel- und Erfahrungsräume, Naturgruppe
- ganzheitliches, christliches Menschenbild
- zertifizierter Bewegungskindergarten
- tägliches Frühstücksbuffet

47 St. Petri zu Heerte

Träger: Ev. Kirchengemeinde St. Petri zu Heerte

web www.kindergarten-heerte.de

@ lobmactersen.kita@lk-bs.de

☎ 05341 / 2 49 28

🏠 Barumer Str. 8, 38229 SZ-Heerte

Besonderheiten

- musikalische Früherziehung
- alltagsintegrierte Sprachförderung
- Einzelintegration
- Psychomotorik und Motopädagogik
- Religionspädagogik

48 Vor der Burg

Träger: Ev. Kirchengemeinde Gebhardshagen

web www.kirchengemeinde-gebhardshagen-calbecht-engerode.de



@ kiga.vorderburg@t-online.de








☎ 05341 / 7 28 41

🏠 Vor der Burg 4, 38229 SZ-Gebh.

Besonderheiten

- zertifizierter Bewegungskindergarten
- Familienservice-Angebote
- Kooperation mit der Grundschule im „Brückenjahr“
- großes Außengelände
- Singen mit Chorleiterin

Ortschaft	lfd. Nr.	Name der Kita	Krippen		Kindergarten				Hort
			3/4 tags	ganztags	vormittags	nachmittags	3/4 tags	ganztags	
			Betreuungszeiten		Betreuungszeiten				Betreuungszeiten
 Nord	1	Apostelgemeinde			25	20	25	25	
				8.00 – 16.00 Uhr					
	2	Fredolino		45				43	
				8.00 – 16.00 Uhr					
	3	Friedenskirche			43		23	23	20
				8.00 – 16.00 Uhr				13.00 – 17.00 Uhr	
	4	Goerdelerstraße			15		10	75	14 SKB*
				8.00 – 16.00 Uhr				12.45 – 15.00 Uhr	
	5	Goethestraße					25	25	20
				8.00 – 16.00 Uhr				13.00 – 17.00 Uhr	
	6	Helifanten		15				100	
				6.00 – 19.00 Uhr					
	7	Martin-Luther			25	25	25	25	
				8.00 – 16.00 Uhr					
	8	Purzelbaum	15	15	25		18		
				8.00 – 16.00 Uhr					
	9	Pustebume		15	25			25	
				8.00 – 16.00 Uhr		8.00 – 16.00 Uhr			
	10	Regenbogenland		15	25		25	50	20
			8.00 – 16.00 Uhr		8.00 – 17.00 Uhr			8.00 – 17.00 Uhr	
11	Salder			25		25		50	
			8.00 – 14.00 Uhr				12.45 – 17.00 Uhr		
12	St. Andreas			25	25	25	25		
			8.00 – 17.00 Uhr						
13	St. Elisabeth	10		24		61			
			8.00 – 14.00 Uhr		8.00 – 14.00 Uhr				
14	St. Hedwig			25	15		68 (+25)		
			8.00 – 16.00 Uhr						
15	St. Joseph		15			23	42	20	
			8.00 – 16.00 Uhr		8.00 – 16.00 Uhr			13.00 – 17.00 Uhr	
16	St. Lukas		15			50	25 (+25)	20	
			8.00 – 16.00 Uhr				13.00 – 17.00 Uhr		
17	St. Markus		15	25	25	25	25		
			8.00 – 16.00 Uhr		8.00 – 16.00 Uhr				
18	Wilhelm-Kunze-Ring		30				75		
			8.00 – 16.00 Uhr		8.00 – 16.00 Uhr				
19	Wirbelwind		15			25	50		
			8.00 – 16.00 Uhr		8.00 – 16.00 Uhr				
 Nordost	20	Adalbert-Stifter-Straße					18	50	
				8.00 – 16.00 Uhr					
	21	Der Kleine Muck					19	25	
				8.00 – 16.00 Uhr					
	22	Sauingen / Auepiraten e.V.			25			25	
				7.30 – 15.30 Uhr					
	23	St. Bernward		27	25		18 +(15)	41	20
				8.00 – 16.30 Uhr		8.00 – 16.30 Uhr			13.00 – 17.00 Uhr
24	St. Georg			25		25	25	12	
			8.00 – 16.00 Uhr				12.00 – 16.00 Uhr		
25	Steterburg / Die Stiftsmäuse		15			25	50		
			7.30 – 16.00 Uhr		7.00 – 16.00 Uhr				
26	Zwergenkuhle		30			25			
			8.00 – 16.00 Uhr		8.00 – 16.00 Uhr				

Ortschaft	lfd. Nr.	Name der Kita	Krippen		Kindergarten				Hort
			3/4 tags	ganztags	vormittags	nachmittags	3/4 tags	ganztags	
			Betreuungszeiten		Betreuungszeiten				Betreuungszeiten
 Nord-west	27	Lesse			25		25		
				7.00 – 16.00 Uhr					
 Nord-west	28	Lichtenberg			25		50		
				8.00 – 14.00 Uhr					
 Ost	29	Hand in Hand / Hallendorf		15			75		20 SKB*
				8.00 – 16.00 Uhr	8.00 – 14.00 Uhr				12.45 – 16.00 Uhr
 Süd	30	Am Wäldchen			25			25	
				8.00 – 16.00 Uhr					
	31	Christ-König		15	25	25		65	
				8.00 – 16.00 Uhr	8.00 – 16.00 Uhr				
	32	Kita Mariae-Jakobi		15			10	43	
				8.00 – 16.00 Uhr	8.00 – 16.00 Uhr				
	33	Wiesenkinder						25	20 +(20) SKB*
				8.00 – 16.00 Uhr				13.00 – 17.00 Uhr	
	34	Hubertusstraße		15			98	25	
				8.00 – 16.00 Uhr	8.00 – 16.00 Uhr				
	35	KunterBund		15				75	40
				8.00 – 16.00 Uhr	8.00 – 16.00 Uhr				13.00 – 17.00 Uhr
36	Mütterzentrum		15			15	59	16	
			8.00 – 16.00 Uhr	8.00 – 16.00 Uhr					
37	Rasselbande						75		
			8.00 – 16.00 Uhr						
38	Ringelwürmer / Ringelheim		15				48	30	
			7.00 – 15.00 Uhr	7.00 – 15.00 Uhr				8.00 – 16.00 Uhr	
39	Sandbrink		15	25			42		
			8.00 – 16.30 Uhr	8.00 – 16.30 Uhr					
40	Zwerge vom Berge		15	25		50			
			8.00 – 15.00 Uhr	8.00 – 14.00 Uhr					
 Südost	41	Werkstraße					25		
				8.00 – 14.00 Uhr					
 Südost	42	Flachstöckheim			25		25		
				8.00 – 14.00 Uhr					
 West	43	Am Festplatz					25		
				8.00 – 12.00 Uhr					
	44	Arche Noah		10			18		
				8.00 – 15.30 Uhr	8.00 – 16.00 Uhr				
	45	Kigaluga	15				36	25	20
				8.00 – 14.00 Uhr	7.00 – 16.00 Uhr				13.00 – 17.00 Uhr
	46	St. Gabriel		27	22		16	42	30
			8.00 – 16.30 Uhr	8.00 – 16.30 Uhr				13.00 – 16.30 Uhr	
47	St. Petri		15	25		25			
			7.00 – 16.00 Uhr						
48	Vor der Burg					50			
			7.00 – 16.00 Uhr						

Legende: Betreuungzeiten = Hauptöffnungszeiten
 (+) = Plätze im Ausbau / künftig verfügbare Plätze
 SKB* = Schulkindbetreuung

Stand: Juli 2019